Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 53 (1935)

Heft: 13

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 17. Januar
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 17 Janvier
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 13

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion:** 5. cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 13

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Verantwortlichkeitsmarken. — Enregistrement de poinçons de maître. — Iscrizioni di marchi d'artefice. / Handel mit Edelmetallen. — Commerce des métaux précieux. — Commercio in metalli preziosi. / A.-G. Hotel Altein Arosa. / Rückgabe der Kaution der Liverpool & London & Globe Insurance Co. Ltd., in Liverpool. — Restitution du cautionnement de la Liverpool & London & Globe Insurance Co., Ltd., à Liverpool. — Restituzione della cauzione della Liverpool & London & Globe Insurance Co. Ltd., in Liverpool.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutsch-schweizerisches Verrechnungsabkommen. — Accord de compensation germano-suisse. / Belgique: Importation des bandages en caoutchouc pour roues de véhicules. / Chile: Wahrung und Zölle. / Oesterreich: Warenumsatzsteuer. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 4 % Obligationen Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1914, Litt. A, Nr. 051759, per Fr. 500, von 1912, Litt. A, Nr 028628, per Fr. 500, von 1914, Litt. B, Nr. 049612, per Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 17²)

Bern, den 11. Januar 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der zwei 4 % Obligationen Nrn. 33216/217 Kanton Bern, 1911, nebst Semestercoupons per 15. Dezember 1934 u. ff., à je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 18²)

Bern, den 11. Januar 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der zwei Aktien der Gewerbekasse in Bern à nom. Fr. 500, Nr. 1377, datiert vom 25. Februar 1909/1. Juli 1911 und Nr. 2356, datiert vom 15. Dezember 1927, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 19²)

Bern, den 11. Januar 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Le détenteur inconnu du certificat de dépôt de fr. 1000 de la Banque Cantonale Vaudoise, au porteur, n° 1597 3 J, est sommé de me le produire jusqu'au 18 janvier 1937, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 11²) **Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.**

Kraftloserklärungen — Annulations

Da nach dreimaliger Publikation des bezüglichen Mortifikationsbegehrens binnen der angesetzten Frist von drei Monaten keine Rechte geltend gemacht worden sind, wird als nichtig und kraftlos erklärt: Wechsel im Betrage von Fr. 1244. Verfall: 30. Juni 1934. Aussteller: Uehlinger & Co. in Schaffhausen. Bezogener: Karl Breitling & Co., Möbelfabrik, Wigoltingen. Indossant: Walter Stahel, Apparatebau, Baden. Gesuchsteller: Schweizerische Volksbank in Brugg. (W 22)

Bezirksgericht Brugg.

Mit Beschluss, datiert den 13. Dezember 1934, hat die IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich nach erfolglosem Aufruf die beiden vermissten Schuldbriefe per je Fr. 40.000, beide datiert den 2. März 1926 (Grundbuchblatt Rüschlikon Nr. 126), lastend im 6. und 7. Rang auf den Liegenschaften Kat. Nrn. 2407 und 1681, zum Belvoir, Nidelbad, Rüschlikon, früher des Alfred Brunner Benz, jetzt der Genossenschaft Hotel-Pension Belvoir Rüschlikon, lautend zugunsten des Inhabers, als kraftlos erklärt.

Horgen, den 16. Januar 1935. (W 23)

Bezirksgericht Horgen:
Der Substitut: Dr. M. Guldener.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Déclaration. — Erklärung. — Dichiarazione.

La **Société d'Assurances-Procès à l'Usage des Assurés et des Usagers de la Route «S. P. A.», à Genève,** déclare accepter comme for des actions se fondant sur des contrats d'assurance le domicile suisse du demandeur.

Die **Prozess-Versicherungs-Gesellschaft für Versicherte und Strassenbenützer «S. P. A.», in Genf,** anerkennt als Gerichtsstand in Streitigkeiten aus Versicherungsverträgen den schweizerischen Wohnort des Klägers.

La **Società di Assicurazioni-Processi per Assicurati e Usitandi della Strada «S. P A.» a Ginevra,** dichiara d'accettare quale foro per le contestazioni derivanti dall'esecuzione di contratti d'assicurazione il domicilio svizzero dell'attore. (D 1)

S. P. A.
Société d'Assurances-Procès à l'Usage des Assurés et des Usagers de la Route:
Jean Hugentobler. pp. C. Balz.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1935. 14. Januar. **Viehzuchtgenossenschaft Glattfelden,** in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1927, Seite 2245). In der Generalversammlung vom 30. November 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist die Hebung der Fleckviehzucht im allgemeinen und speziell durch die Heranbildung eines rassenreinen Zuchtviehstammes der Simmentalerrasse den Genossenschaftern die Viehhaltung rentabler zu gestalten. Die von neu eintretenden Genossenschaftern zu zahlende Einkaufsgebühr richtet sich nach dem Genossenschaftsvermögen und wird vom Vorstand bestimmt. Austretende Mitglieder haben als Austrittsgeld dasjenige Betreffnis zu zahlen, welches dem Betrag der Passiven, geteilt durch die Zahl der Genossenschafter gleichkommt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Johannes Walder ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Gottlieb Meier Lee, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Hans Hiltebrand, Landwirt, von und in Glattfelden.

Beteiligungen. — 14. Januar. **Acero A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1933, Seite 2631). Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen der Eisen-, Stahl- und andern Metallbranchen. Dr. Kurt Pfeiffer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden: dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt: Carl Th. Straub, Ingenieur, von Hatswil-Hefenhofen (Thurgau), in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach: Universitätsstrasse 12, in Zürich 6, bei C. Th. Straub.

Möbelfabrik. — 14. Januar. **Hunziker Söhne,** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 356 vom 19 Oktober 1901 Seite 1421). Möbelfabrik. Der Kollektivgesellschafter August Hunziker ist infolge Todes ausgeschieden. Neu treten als Kollektivgesellschafter in die Firma ein: Willi Hunziker und Fritz Hunziker, beide von Gontenschwil (Aargau), in Thalwil. Jeder der beiden Gesellschafter führt mit dem Gesellschafter Hans Hunziker die rechtsverbindliche Firmaunterschrift.

14. Januar. **Technische Vertretungen A.-G. Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1927, Seite 1841). Dr. Albert Steiner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden: dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt: Albert Bollschweiler, Bücherexperte, von und in Zürich.

Zimmerei. Schreinerei. — 14. Januar. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. Voelkle's Erben,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1923, Seite 2255), heisst die Gesellschafterin Frl. Anna Voelkle infolge Verehelichung Anna Neuwihler geb. Voelkle, ist Bürgerin von Zürich, und wohnt wie bisher in Zürich 7.

Restaurant. — 14 Januar. Die Firma **Ernst Biedermann,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1927, Seite 2199), hat Domizil und Geschäftslokal nach Zürich 1, In Gassen 28, verlegt. Der Inhaber wohnt daselbst. Die Geschäftsnatur wird abgeändert auf Restaurationsbetrieb. Zum Zeughauskeller.

Restaurant, Metzgerei. — 14. Januar. In der Firma **Konrad Singer,** in Uster (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10 September 1930, Seite 1864), wird die Geschäftsnatur abgeändert in Restaurationsbetrieb und Metzgerei. Das Geschäftslokal befindet sich zur Traube, in Niederuster.

Tuch, Manufakturwaren, Konfektion. — 14. Januar. Die Firma **Weibel & Cie.,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1922, Seite 185), hat ihre Geschäftsnatur abgeändert auf: Tuch- und Manufakturwaren und Herrenkonfektion. Das Geschäftslokal ist verlegt worden nach Bahnhofplatz 14.

Säge, Holzhandlung. — 14. Januar. Die Firma **Robert Meierhofer,** in Weiach (S. H. A. B. Nr. 288 vom 24. November 1921, Seite 2274), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Säge- und Spaltwerk, Holzhandlung.

14. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Bau-Arbeitsgemeinschaft Zürich in Liq.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1934, Seite 1946), hat die Liquidation beendigt. Diese Firma ist erloschen.

Sattlerei, Möbelhandlung. — 14. Januar. Inhaber der Firma **Eduard Frauenfelder,** in Flaach, ist Eduard Frauenfelder, von und in Flaach. Sattlerei und Möbelhandlung. An der Postgasse.

Zigarren. — 14. Januar. Die Firma **Gertrud Greiner,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1934, Seite 2198), Zigarrengeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kolonial- und Baumwollwaren. — 14. Januar. Die Firma **Bertha Metzger,** in Kollbrunn Zell (S. H. A. B. Nr. 432 vom 19. November 1903, Seite 1725), Kolonial- und Baumwollwaren, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mechnische Werkstätte. — 14. Januar. Die Firma **Hans Rordorf,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1933, Seite 2405), Mechanische Werkstätte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Lackfarben usw. — 14. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Adolf Oesten Aktiengesellschaft», mit Sitz in Berlin, hat die im hiesigen Handelsregister eingetragene Zweigniederlassung unter der Firma **Adolf Oesten Aktiengesellschaft, Berlin, Zweigniederlassung Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 76 vom 3. April 1934, Seite 858), nach Kreuzlingen verlegt, woselbst die Firma unter dem Namen «Lackfarben-Aktiengesellschaft Berlin, Filiale Kreuzlingen» eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1934, Seite 3588). Die obgenannte Firma ist im Handelsregister von Zürich erloschen.

Teigwaren, Kolonialwaren, Weine. — 14. Januar. Die Firma **Gerolamo Scolari Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1933, Seite 2810), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Oktober 1934 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei den Sitz nach Derendingen (Solothurn) verlegt, wo die Gesellschaft unter der gleichen Firma eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1934, Seite 3395). Die Firma wird im Handelsregister von Zürich gelöscht.

14. Januar. Die Firma **Kapitalnachweis-Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2910), Organisation von Kapitalangeboten usw., wird infolge verhängten Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

14. Januar. Die Firma **Fritz Rütschi,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1934, Seite 927), wird abgeändert auf **Fritz Rütschi, Blauring Betriebs-Organisation** und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Organisation von Unternehmungen und einzelnen Handelsaktionen, Sanierungen, wirtschaftliche Beratungen, Vermittlung von Patenten, Betriebs-Expertisen, Finanzierungen, Verkaufs- und Werbeberatungen. Das Domizil und Geschäftslokal wurde verlegt nach Zürich 1, Falkenstrasse 27.

14. Januar. **Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1934, Seite 330). Der Verwaltungsrat erteilt eine weitere Kollektivprokura an Charles Clement Calburn, englischer Staatsangehöriger, in Zürich.

14. Januar. **Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1934, Seite 3633). Der Verwaltungsrat erteilt eine weitere Kollektivprokura an Charles Clement Calburn, englischer Staatsangehöriger, in Zürich.

Modes. — 14. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hungerbühler & Co.,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 125 vom 3. Juni 1931, Seite 1196), Modes en gros und Vertretungen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Tödistrasse 49, in Zürich 2.

Ueberseehandel usw. — 14. Januar. **Diethelm & Co. Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1933, Seite 1659), Ueberseeischer Handel in allen Formen usw. Die Prokura von Arnold Abegg ist erloschen.

14. Januar. **Seidenstoffwebereien vormals Gebrüder Näf A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1934, Seite 3546). Der Vizedirektor Michael Meyer ist nunmehr Bürger von Zürich.

14. Januar. **Wohnbau A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1934, Seite 57). Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Frl. Hedwig Ernst, von und in Zürich.

Schreinerei. — 14. Januar. Die Firma **H. Siegrist & Cie.,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1925, Seite 92), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Schaffhauserstrasse 135.

Seidenstoffe. — 14. Januar. Inhaber der Firma **Werner Frei,** in Zürich 11 (Seebach), ist Werner Frei-von Arx, von Lostorf (Solothurn), in Zürich 11. Handel in Seidenstoffen. Grubenackerstrasse 47.

Fette, Oele usw. — 14. Januar. Die Firma **Julius Arpagaus,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1542), Vertrieb von Fetten, Oelen und Kunsthonig, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Januar. Die Firma **Oscar Müller & Co. Bankgeschäft,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1934, Seite 2489), Bankgeschäft, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Oscar Albert Müller, Kommanditär: Ernst Winterstein, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Ernst Winterstein, Bankgeschäft», in Zürich 1, über.

Inhaber der Firma **Ernst Winterstein, Bankgeschäft,** in Zürich 1, ist Ernst Winterstein, von Zürich, in Zürich 7. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Oscar Müller & Co. Bankgeschäft», in Zürich 1. Die Firma erteilt Einzelprokura an David Künzler, von St. Margrethen, in Zürich. Bankgeschäft. Talacker 24.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Autogarage, Reparaturwerkstätte, Handel mit Autos. — 1935. 12. Januar. Adolf Leimer, von Bettlach (Solothurn), und Armin Hohl, von Attiswil, beide wohnhaft in Aarberg, haben unter der Firma **Leimer & Hohl** eine Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Aarberg, eingegangen, welche am 1. Januar 1935 begonnen hat. Autogarage mit Reparaturwerkstätte und Handel mit Autos und Autobestandteilen.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Futtermittel. — 14. Januar. Die Einzelfirma **Alfred Binggeli,** Futtermittelhandlung, in Kaufdorf (S. H. A. B. Nr. 186 vom 22. Januar 1934, Seite 186), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Bern

1934. 13. November. Inhaberin der Firma **Bertha Wittwer, Leinenstube,** in Bern, ist Frau Bertha Wittwer, von Reichenbach b. Frutigen, in Nizza. Der Ehemann Louis Ferdinand Wittwer erteilt die Zustimmung zum Geschäftsbetrieb seiner Ehefrau gemäss Art. 167 Z. G. B. Einzelprokura wird erteilt an Louis Wittwer, jun., Kaufmann, von Reichenbach bei Frutigen, in Bern. Handel in Emmentaler-Leinen. Kramgasse 75.

Restaurant. — 1935. 14. Januar. Der Inhaber der Firma **Ernst Fähndrich,** Restaurant z. Webern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1930, Seite 1878), hat den Betrieb desselben aufgegeben und denjenigen des Restaurant z. Hopfenkranz übernommen. Das Domizil befindet sich Neuengasse 1, wo der Inhaber auch wohnt.

Bureaumaschinen, Bureaumöbel usw. — 14. Januar. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Anton Waltisbühl & Co.,** mit Sitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1934, Seite 508), Bureaumaschinen usw., ist die Prokura von Emil Meyer-Hug erloschen. Dagegen wurde Kollektivprokura erteilt an Arthur Hediger, von Reinach (Aargau), in Zürich.

14. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse,** mit Sitz in Zollikofen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1934, Seite 438), ist August Mühlebach infolge Todes ausgeschieden.

15. Januar. Die Firma **Maschinenbau A. G. Bümpliz,** mit Sitz in Bern-Bümpliz, Betrieb einer mechanischen Werkstätte (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1932, Seite 2122), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Januar 1935 die Statuten teilweise revidiert. Gegenüber den publizierten Tatsachen ergeben sich folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun: **Maschinenbau A. G. Bern.** Der Sitz der Gesellschaft ist in Bern. Zweck der Gesellschaft ist jetzt: Betrieb einer mechanischen Werkstätte. Das Aktienkapital von bisher Fr. 80,000 wurde durch Herabsetzung der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 250 um den Betrag von Fr. 40,000 reduziert. Das Aktienkapital beträgt in Zukunft Fr. 40,000, eingeteilt in 160 Namenaktien von je Fr. 250. Geschäftsdomizil: Mattenhofstrasse 30 (wie bisher). Werkstätte: Monbijoustrasse 121.

Bäckerei, Konditorei, Spezereien. — 15. Januar. Die Einzelfirma **Niklaus-Straessler,** in Bern, Bäckerei-Konditorei; Spezereien (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1933, Seite 2233), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Automobile. — 15. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Schmidt & Co.,** in Bern, Automobile (S. H. A. B. Nr. 257 vom 1. November 1928, Seite 2082), ist der Kommanditär August Lierow ausgeschieden und seine Kommandite von Fr. 60,000 erloschen. Die Firma wird unverändert weitergeführt durch Heinrich Schmidt, als unbeschränkt haftender Gesellschafter und Louise Schmidt-Staub, als Kommanditärin.

Manufakturwaren, Konfektion. — 15. Januar. Einzelfirma **Ernst Balli,** in Bern, Vertrieb von Manufakturwaren und Konfektion (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1933, Seite 2170). Der Inhaber Ernst Balli, von Buchholterberg, Kaufmann, in Bern, hat mit seiner Ehefrau Hedwig geb. Schneider, in Bern, durch Ehevertrag vom 20. Dezember 1934 Gütertrennung vereinbart.

Wirtschaft. — 15. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Burkhard,** in Bern, ist Fritz Burkhard, von Schwarzhäusern (Bern), in Bern. Wirtschaft zur Linde. Murtenstrasse 21.

Bureau Büren a. A.

15. Januar. Unter der Firma **A. G. für Schreibmaschinen-Fabrikation (S. A. pour la fabrication de machines à écrire) (Typewriter Manufacturing Co. Ltd.)** hat sich, mit Sitz in Pieterlen und auf unbestimmte Zeit am 12. Januar 1935 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Bureaumaschinen aller Art, insbesondere der Portable-Schreibmaschinen System Haas. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen und alle mit dem Gesellschaftszweck direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte tätigen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 125 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien A zu Fr. 1000 und 125 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien B zu Fr. 1000. Die Aktien B haben Anspruch auf eine kumulative Vorzugsdividende von 4 % gemäss § 24 der Statuten. Es können Zertifikate über eine oder mehrere Aktien ausgegeben werden. Die Gesellschaft übernimmt von Otto Haas, in Teufenthal (Aargau), die Fabrikationsrechte für die Schweiz der Portable Schreibmaschine System Haas zum Preise von Fr. 125,000. An Zahlungsstatt erhält Otto Haas 125 Stück voll liberierte Aktien A der Gesellschaft zu Fr. 1000. Ferner erhält Otto Haas eine Lizenzabgabe gemäss Art. 3, Abs. 2 der Statuten. Die Aktien B werden in bar einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—9 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Henri Chessex, Industrieller, von Les Planches-Montreux, in Schaffhausen, als Präsident; Alfred Carl Lutz, Kaufmann, von Zürich und Rheineck, in Zürich, als Vizepräsident; Alfred Leonard Lutz, Kaufmann, von Zürich und Rheineck, in Lausanne; Otto Haas, Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger, in Teufenthal, und Dr. Alberto Meyerhoff, Industrieller, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft je zu zweien. Der Sitz der Gesellschaft ist bei David Glatz, in Pieterlen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Konfektion, Tuch, Mercerie usw. — 14. Januar. Die Kollektivgesellschaft «Nordmann-Bloch & Cie., Successeurs de Bernheim à la Ville de Paris (zur Stadt Paris)», mit Hauptniederlassung in Freiburg und Zweigniederlassung in Langnau i. E. unter der Firma **Nordmann-Bloch & Cie., Successeurs de Bernheim, à la Ville de Paris (zur Stadt Paris),** Konfektion, Tuch-, Mercerie-, Seiden-, Modes- und Chapelleriewaren (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1929, Seite 420), hat ihre Firma und diejenige der Zweigniederlassung in Langnau i. E. abgeändert in **Nordmann-Bloch & Cie.** Die Zweigniederlassung in Langnau i. E. führt die Enseigne «Zur Stadt Paris».

Bureau Nidau

Uhrenschalen. — 7. Januar. Die Firma **Jakob Däpp,** Uhrenschalenfabrikation, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 31 vom 9. Februar 1925, Seite 219), wird infolge teilweiser Geschäftsaufgabe und Wegfalls der Eintragungspflicht im Handelsregister gestrichen.

12. Januar. Die Genossenschaft **Ersparniskasse Nidau,** mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1929, Seite 166), hat an der Generalversammlung vom 7. März 1932 ihre Statuten revidiert, wobei die publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren haben. Der Verwalter Otto Blaser, Notar, hat seinen Wohnsitz von Bellmund nach Nidau verlegt.

Die Eintragungen im Ragionenbuch sind zu berichtigen wie folgt: Joseph Sibold ist Kassier und nicht Stellvertreter (des Verwalters). Ernst Liechti ist Buchhalter und nicht Kassier-Buchhalter.

Bureau Thun

Restaurant. — 14. Januar. Inhaberin der Firma **Rosa Hügli**, mit Sitz in Thun, ist Frl. Rosa Hügli, von Seedorf bei Aarberg, wohnhaft in Thun. Betrieb des Restaurant z. Kanonier. Bälliz 30.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Metzgerei. — 1935. 15. Januar. Die Firma **Emil Mächler-Züger**, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 213 vom 25. August 1908, Seite 1494), Metzgerei und Wursterei, ist infolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Emil Mächler», in Lachen.

Inhaber der Firma **Emil Mächler**, in Lachen, ist Emil Mächler-Rütimann, von und in Lachen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: «Emil Mächler-Züger», in Lachen. Metzgerei, Wursterei und Konservenfabrikation.

Immobiliengenossenschaft. — 15. Januar. Unter der Firma **Genossenschaft Ziegelwiesli** hat sich auf unbestimmte Zeit, mit Sitz in Altendorf, am 19. Dezember 1934 eine Genossenschaft gebildet. Zweck der Genossenschaft ist der Erwerb, die Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften, insbesondere der Erwerb eines Seegrundstückes, um ihren Mitgliedern Bade- und Spielgelegenheit zu verschaffen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen Anteilscheine zu Fr. 500. Die Genossenschaft ist ermächtigt, über eine Mehrzahl von Anteilscheinen Zertifikate auszustellen. Jedes Mitglied hat mindestens einen Genossenschaftsanteil zu übernehmen. Es können sowohl physische, als juristische Personen Mitglied der Genossenschaft sein. Ueber die Aufnahme beschliesst der Vorstand gestützt auf eine schriftliche Anmeldung. Die Haftbarkeit der Mitglieder ist auf den Nominalbetrag ihrer Genossenschaftsanteile beschränkt. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Austritt nach mindestens sechsmonatlicher Kündigung, durch den Tod oder durch Handlungsunfähigkeit; bei juristischen Personen durch deren Auflösung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Insofern durch das Gesetz öffentliche Publikationen vorgeschrieben sind, werden solche im Schweizerischen Handelsamtsblatt erlassen. Der Vorstand besteht aus 1—5 Mitgliedern; er bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, denen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft zusteht. Zurzeit gehören dem Vorstande an: Heinrich von Muralt, Direktor, von und in Zürich, Präsident, und Emil Bacchi, Direktor, von und in Zürich. Heinrich von Muralt führt für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Robert Knobel, Gemeindeschreiber, zum «Hirschen», in Altendorf.

15. Januar. **Viehbörse, Einkaufsstelle des Verbandes Schweizer Metzgermeister**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1924, Seite 88). In der Generalversammlung vom 13. August 1934 hat die Genossenschaft eine teilweise Revision der Statuten und damit die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen. Nachdem die Eintragung im Handelsregister Zürich bereits erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1935, Seite 46), wird die Löschung im Register in Schwyz vorgenommen.

15. Januar. Inhaberin der Firma **Frau Dora Schuler-Leder**, Möbelhandlung, in Steinen, ist Dora Schuler-Leder, von Rotenthurm, in Steinen. Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 Z. G. B. seine Zustimmung erteilt. Möbelhandlung. Bahnhofstrasse.

Zug — Zoug — Zugo

Weine, Spirituosen. — 1935. 14. Januar. Die Firma **A. Helbling, z. ital. Keller**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1918, Seite 34), Wein-, Spirituosen- und Kolonialwarenhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Emil Helbling, Weinhandlung».

Inhaber der Firma **Emil Helbling, Weinhandlung**, in Zug, ist Emil Helbling, von Jona (St. Gallen), in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Helbling, z. ital. Keller». Weine und Spirituosen. Bahnhofstrasse 24.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Atelier de tricotage. — 1935. 14 janvier. La maison **Martin Peihsard-Ruefli**, atelier et école de tricotage, rue Zachringen 99, à Fribourg (F. o. s. du c. du 31 juillet 1931, nº 175, page 1675), a transféré son siège Boulevard de Pérolles nº 19.

Bureau Murten (Bezirk See)

Spezereihandlung. — 7. Januar. Die Firma **Jakob Ryser**, Spezereihandlung, in Ulmiz (S. H. A. B. Nr. 72 vom 18. Mai 1883), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Spezereien. — 7. Januar. Inhaber der Firma **Robert Maeder**, in Ulmiz, ist Robert Maeder, Sohn des Friedrich, von Mühleberg, in Ulmiz. Spezereihandlung.

Epicerie, mercerie. — 7 janvier. La raison sociale **Alfred Perrottet**, épicerie, mercerie, à Cormérod (F. o. s. du c. nº 135 du 10 juin 1919, page 989), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Epicerie, mercerie. — 7 janvier. Le titulaire de la raison sociale **Jules Perrottet**, à Cormérod, est Jules Perrottet, feu Jean, de et à Cormérod. Epicerie et mercerie.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

11. Januar. In der Generalversammlung vom 24. März 1934 hat die Genossenschaft unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft von Wünnewil und Umgebung**, in Wünnewil (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1922), an Stelle der ausscheidenden Mitglieder Johann Josef Käser und Josef Boschung als Mitglieder in den Vorstand gewählt Josef Spicher, Schmied, von Ueberstorf, in Wünnewil, und Karl Rothenbühler, Landwirt, von Trachselwald, in Buchen-Wünnewil. Sie führen die Unterschrift nicht.

14. Januar. Die Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Tafers**, in Tafers (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1926, Seite 102), hat in der Generalversammlung vom 23. November 1934 den Vorstand neu bestellt, infolge Todes des Jakob Gauch und infolge Austrittes des Sekretärs Josef Riedo und des Mitgliedes Alfons Blanchard. An deren Stelle wurden gewählt: Albin Stritt, Adolf Berger und Josef Schmutz. Zum Sekretär wurde Josef Schmutz ernannt. Der Vorstand besteht demnach heute aus: Präsident: Josef Blanchard, Landwirt, von und in Tafers; Vizepräsident-Kassier: Josef Stritt, Landwirt, von und in Tafers; Sekretär: Josef Schmutz, Landwirt, von Ueberstorf, in Bäriswil-Düdingen; Beisitzer: Albin Stritt, Landwirt, von und in Tafers; Adolf Berger, Landwirt, von Fahrni, in der Eichmatt-Tafers. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Josef Blanchard kollektiv mit dem Sekretär Josef Schmutz. Die Zeichnungsberechtigung des Josef Riedo ist erloschen.

14. Januar. Die Firma **Käsereigenossenschaft Giffers**, in Giffers (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1925, Seite 62), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Februar 1933 infolge Todes der Mitglieder Johann Schwartz und Léon Bongard den Vorstand teilweise erneuert. An deren Stelle wurden als Mitglieder in den Vorstand gewählt: Josef Zihlmann, Landwirt, von Marbach (Luzern), in Giffers, und Felix Bongard, Landwirt, von Ependes, auf der Allmend, Gemeinde Giffers. Sie führen die Unterschrift nicht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Tuchhandlung. — 1935. 14. Januar. Die Firma **Ad. Feremutsch-Vogt**, Tuchhandlung, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 27. Juni 1912, Seite 1175), wird infolge gerichtlich bestätigten Nachlassvertrages vom 23. Januar 1934 und infolge Todes des Firmainhabers im Handelsregister gelöscht.

Bureau Kriegstetten

Bäckerei, Spezereien. — 14. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Josef Kronenberg**, in Obergerlafingen, ist Josef Kronenberg, von Dagmersellen, in Obergerlafingen. Bäckerei und Spezereihandlung. Gebäude Nr. 85.

Bäckerei, Spezereien, Futtermittel. — 14. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Jakob Hagmann**, in Obergerlafingen, ist Jakob Hagmann, von Dulliken, in Obergerlafingen. Bäckerei, Spezerei- und Futtermittelhandlung. Gebäude Nr. 57 an der Recherswilerstrasse.

Bureau Stadt Solothurn

15. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Ulrich Dikenmann, vorm. Schlangenapotheke Dr. A. Pfaehler**, in Solothurn, ist Ulrich Dikenmann, Ulrichs sel., Apotheker, von Schönholzerswilen (Thurgau), in Solothurn. Betrieb einer Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft. Hauptgasse 29 und 31.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Holz, Kohlen. — 1935. 15. Januar. Die Firma **Benjamin Itin**, Holz- und Kohlenhandlung, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1933, Seite 139), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Chemische Produkte. — 15. Januar. Die Firma **Auguste Tâche**, bisher in Basel (S. H. A. B. Nr. 298 vom 23. Dezember 1931, Seite 2759), hat ihren Sitz nach Benken (Baselland) verlegt. Inhaber derselben ist Auguste Tâche-Kleiber, von Remanfens (Fribourg), nunmehr wohnhaft in Benken. Die Natur des Geschäfts wurde abgeändert in: Handel in chemischen Produkten.

15. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Autogarage Emil Blank Aktiengesellschaft Liestal**, Betrieb einer Autogarage, Reparaturwerkstätte und Taxameterbetrieb, sowie Handel mit Automobilen und Motorrädern und deren Bestandteilen, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1933, Seite 535), ist an Emil Blank, von Nusshof, in Liestal, und Paul Strübin, von und in Liestal, Prokura erteilt worden; dieselben zeichnen für die Gesellschaft unter sich zu zweien.

15. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft für Kreditgewährungen und Anlagen (Société Anonyme de Crédit et de Placements)**, mit Sitz in Liestal (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3351), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1934 als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Alfred von Morlot, Generaldirektor, von Bern, in Basel, dem Einzelunterschrift namens der Gesellschaft erteilt wird. Zum Präsidenten der Gesellschaft wurde ernannt das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Adam Freuler, Generaldirektor, von und in Basel.

15. Januar. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter dem Namen **Milchgenossenschaft Lupsingen**, in Lupsingen (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1934, Seite 2484), ist Hans Biedermann, bisher Präsident, ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. An dessen Stelle ist als Präsident in den Vorstand gewählt worden: Fritz Tschudin, Landwirt, von und in Lupsingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1935. 14. Januar. Die **Wirtschaftsverkehr A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1934, Seite 3510), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 10. Januar 1935 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern.

14. Januar. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberhallau**, mit Sitz in Oberhallau (S. H. A. B. Nr. 295 vom 16. Dezember 1932, Seite 2934). Aus dem Vorstand ist der Verwalter Robert Kramer ausgeschieden; seine Einzelunterschrift ist erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: als Vizepräsident: Jakob Tanner-Schaad, von Oberhallau; als Verwalter: der bisherige Vizepräsident Jakob Rüedi, von Gächlingen; beide Landwirte, in Oberhallau. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar, der Verwalter einzeln. Die bisherige Kollektivunterschrift des Jakob Rüedi ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1935. 4. Januar. **A.-G. für überseeische Werte**, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1932, Seite 2255). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Januar 1935 haben die Aktionäre die Volleinzahlung des Fr. 500,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert. Ferner wurde die Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 1,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe weiterer 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also heute Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift wurde gewählt: Wilhelmine Meyer, Rechtsanwalt, von Unterehrendingen (Aargau), in Zürich. Die übrigen bisher publizierten statutarischen Bestimmungen haben keine Veränderung erfahren.

Caseificio, ecc. — 14. Januar. Tino Tini, di Roveredo, Giulio Geninasca, di Malvaglia, ambedue in Roveredo, hanno costituito sotto la firma **Tini e Geninasca,** in Roveredo, una società in nome collettivo, che ha incominciata col 4 gennaio 1935. Caseificio, latte e prodotti del latte.

14. Januar. **Kleinviehzuchtgenossenschaft Compadials,** mit Sitz in Compadials, Gde. Somvix (S. H. A. B. Nr. 133 vom 9. Juni 1928, S. 1132). Aus dem Vorstand sind Lorenz Paly und Christian Modest Bass ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. An ihrer Stelle wurden neu gewählt: Präsident: Fidel Cavelti, Landwirt, von Sagens, und Aktuar: Christian Mathinet, Schreiner, von Compadials; beide in Compadials. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

Restaurant, Tea-room. — 14. Januar. Inhaber der Firma **Willy Stotz,** in Chur, ist Willy Otto Stotz, von Biel, wohnhaft in Chur. Alkoholfreies Speise-Restaurant, Café und Tea-room «Astoria». Gürtelstrasse 27.

15. Januar. Der Verein unter dem Namen **Deutscher Verein in Davos,** mit Sitz in Davos (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1929, Seite 2234), hat in der Generalversammlung vom 29. November 1934 beschlossen, auf die Eintragung zu verzichten. Der Verein, welcher gestützt auf Art. 52, Abs. 2, und 60 Z. G. B. ohne Eintragung weiterbesteht, wird im Handelsregister gestrichen.

Beteiligungen. — 15. Januar. Auf Grund der Statuten vom 9. Januar 1935 hat sich unter der Firma **Meridional Corporation,** mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen in beliebiger Form an Geschäften und Unternehmungen finanzieller, kommerzieller und industrieller Natur. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Es können Zertifikate über mehrere Aktien ausgegeben werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Paul Leodegar Sidler, Bankdirektor, von Luzern, in Zollikon, Präsident, und Dr. jur. Adolf Preisig, Vizedirektor, von Schwellbrunn, in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. P. Mettler, Poststrasse 2, in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Confiserie, Biscuitfabrik. — 1935. 14. Januar. Die Firma **J. Disch-Schatzmann,** Confiserie und Biscuitfabrik, in Othmarsingen (S. H. A. B. 1924, Seite 418), erteilt Einzelprokura an Alfred Disch-Schnebli, von Elm, in Othmarsingen.

14. Januar. Die **Allg. Konsumgenossenschaft Würenlos,** in Würenlos (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1933, Seite 47), hat an Stelle von Albin Füglistaller zum Vizepräsidenten gewählt: Emil Sekinger, Küfer, von und in Würenlos. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Die Unterschrift des Albin Füglistaller ist erloschen.

14. Januar. Die **Landw. Konsumgenossenschaft Fislisbach und Umgebung,** in Fislisbach (S. H. A. B. 1920, Seite 1963), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Otto Wettstein, Gemeindeschreiber, von Fislisbach (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Walter Peterhans, Landwirt, von Fislisbach (bisher Beisitzer); Aktuar: Josef Heimgartner, Schlosser, von Fislisbach (bisher); Beisitzer sind: Johann Wettstein, Kaufmann, von Fislisbach, und Otto Koch, Landwirt, von Büttikon, alle wohnhaft in Fislisbach. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Beat Wettstein ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstande ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Eugen Heimgartner.

14. Januar. Die Firma **F. Schatzmann, Elektr. Anlagen,** elektrisches Installationsgeschäft, in Windisch (S. H. A. B. 1920, Seite 864), verzeigt als weitern Geschäftszweig: Erstellung von Radioanlagen.

Gasthof. — 14. Januar. Die Firma **E. Müller z. Sternen,** Gasthof zum Sternen, in Wohlen (Aargau) (S. H. A. B. 1896, Seite 892), ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

14. Januar. **Eisenhandlung Frikart A. G.,** in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1932, Seite 1311). Die Unterschrift des Max König ist erloschen.

Möbel, Autosattlerei, Sportartikel usw. — 14. Januar. Die Firma **Gotthold Hediger,** Aussteuergeschäft, in Reinach (Aargau), (S. H. A. B. 1900, Seite 1664), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Heinrich Hediger, Sattler, und Gotthold Hediger, Kaufmann, beide von und in Reinach (Aargau), haben unter der Firma **Gebrüder Hediger,** in Reinach (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 30. November 1934 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an Wwe. Gertrud Hediger-Merz und an Frl. Gertrud Hediger, beide von und in Reinach (Aargau). Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Gotthold Hediger». Möbelgeschäft, Autosattlerei, Sport- und Sanitätsartikel. Hauptstrasse.

Spezereien. — 14. Januar. Die Firma **Max Wohler-Ruchti,** Spezereihandlung, in Wohlen (Aargau) (S. H. A. B. 1925, Seite 1919), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Caffè e negozio commestibili. — 1935. 14 gennaio. Titolare della ditta individuale **Giovanni Pedrini fu Maurizio,** con sede in Faido, è Giovanni Pedrini fu Maurizio, da Osco, in Faido. Caffè e negozio di commestibili.

Ufficio di Lugano

Confezioni. — 14 gennaio. La ditta **Cesira Maino, Succ. A. Jelmoli & Co.,** con sede a Lugano, confezioni (F. u. s. di c. del 3 aprile 1933, n° 78, pag. 807), viene cancellata per decesso della titolare.

Confezioni, biancheria e mode. — 14 gennaio. Titolare della ditta **Leopoldo Hausner già Jelmoli & Co.,** in Lugano, è Leopoldo Hausner, da e domiciliato a Sciaffusa. Confezioni, biancheria e mode.

Rappresentanze formaggi e salumi. — 14 gennaio. La società in nome collettivo **Schoch & Menzi,** a Paradiso, rappresentanze formaggi e salumi (F. u. s. di c. del 31 agosto 1934, n° 103, pag. 2430), viene cancellata per scioglimento in seguito a decesso di un socio e liquidazione effettuata.

14 gennaio. La società anonima «Società Anonima Autoservizi» di Milano, iscritta presso l'Ufficio Provinciale dell'Economia Corporativa di Milano, come a denuncia n° 164844 del 4 febbraio 1930, notifica che con deliberazione del giorno 9 gennaio 1935 dell'amministratore unico, ha istituito a Lugano una succursale sotto la denominazione **Società Anonima Autoservizi, Milano, Succursale di Lugano.** Lo statuto porta la data del 3 gennaio 1930, modificato in data 22 settembre 1931. La società ha per iscopo di provvedere agli autoservizi in genere e ad ogni e qualsiasi attività industriale e commerciale inerenti ai rifornimenti degli autoservizi. La società è duratura fino al 31 dicembre 1959 e potrà essere prorogata. Il capitale sociale sottoscritto è di Lire italiane 300,000 interamente versato, rappresentato da 3000 azioni da Lire italiane 100 ciascuna. Le azioni sono al portatore; esse possono tramutarsi in nominative o viceversa, a richiesta del possessore. Le pubblicazioni avvengono sulla Gazzetta Ufficiale del Regno. La rappresentanza della società di fronte ai terzi ed in giudizio, spettano all'amministratore unico Attilio Cassoni fu Giuseppe, italiano, domiciliato a Milano, commerciante, con firma individuale. Per la succursale di Lugano la firma sociale è devoluta anche al rag. Paolo Caflisch, di Gaspare, da Triens (Grigioni), domiciliato a Lugano, commerciante, pure individualmente.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1935. 14 janvier. Dans son assemblée générale du 29 décembre 1934, la société anonyme **Compagnie financière et commerciale S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1er juillet 1933), a nommé deux administrateurs nouveaux en la personne de Louis Simmler, de Stallikon (Zurich), directeur de banque, et Ernest Jucker, de Winterthur, directeur de banque, ce dernier, jusqu'ici directeur, les deux domiciliés à Paris, et a confirmé Alfred Weber, administrateur, dans ses fonctions, lequel a été désigné président du conseil. Les administrateurs ont la signature sociale individuelle. L'assemblée a désigné, en outre, comme fondés de pouvoirs: Emile Zwerner, de Genève, et Charles Thiébaud, de Buttes (Neuchâtel), les deux employés de bureau, à Lausanne, lesquels signeront collectivement entre eux. La signature du directeur Jean Waldburger est radiée.

Bureau de Moudon

Boulangerie. — 14 janvier. La raison **Eugénie Ganty,** à Lucens, exploitation d'une boulangerie (F. o. s. du c. du 17 septembre 1930, page 1909), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Nyon

15 janvier. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation),** avec siège social à Bâle et succursale à Nyon (F. o. s. du c. du 11 août 1934, page 2252). La signature collective de Walter Fischlin comme fondé de pouvoirs est éteinte.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Garage. — 1935. 14. Januar. Edmund und Franz Albrecht, Söhne des Oswald, von Eiholz, in Visp, haben unter der Firma **Gebr. Albrecht,** in Visp, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1934 ihren Anfang genommen hat. Garage und Reparaturwerkstätte.

Bureau de St-Maurice

12 janvier. Le chef de la maison **Maurice Roh, Vins,** à Leytron, est Maurice Roh, de Jean-Baptiste, de et à Leytron. Vins du Valais en gros et en détail.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1935. 11 janvier. **Chocolat Suchard Société Anonyme,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 janvier 1931, n° 6, pages 58/59, et du 16 mars 1934, n° 63, page 700). Hans Oechslin, de Schaffhouse, chef de service, domicilié à Neuchâtel, a été nommé fondé de pouvoirs et signera collectivement à deux, avec l'une ou l'autre des personnes disposant déjà de la signature sociale.

Genf — Genève — Ginevra

Menuiserie et charpente. — 1935. 12 janvier. La raison **Ch. Marillier,** entreprise de menuiserie et charpente, à Genève (F. o. s. du c. du 30 novembre 1923, page 2249), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

12 janvier. L'association dite **Société de la Crèche des Pâquis,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mars 1900, page 493), renonce à son inscription au registre du commerce en se basant sur les art. 52, al. 2, et 60 du Code civil. Cette association est en conséquence radiée, mais continue d'exister.

Café-brasserie. — 12 janvier. **Otto Pavid,** exploitation d'un café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1934, page 181). Le titulaire Otto-François Pavid, à Genève, et son épouse Alice-Eugénie née Gay, ont adopté, suivant contrat de mariage du 3 janvier 1935, le régime de la séparation de biens. Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé le régime de l'union des biens qui existait entre eux.

Garage. — 12 janvier. **Henri-Frédéric Reymond,** exploitation d'un garage, à Genève (F. o. s. du c. du 6 octobre 1934, page 2772). Le titulaire Henri-Frédéric Reymond, à Genève, et son épouse Alphonsine-Hortense née Eehernier, ont adopté suivant contrat de mariage du 21 décembre 1934, le régime de la séparation de biens.

Café. — 12 janvier. La société en nom collectif **Lina Grossrieder et Marie Moren,** à Genève (F. o. s. du c. du 30 novembre 1934, page 3301), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1934. Son actif et son passif sont repris par l'associée «Marie Moren» ci-après inscrite, cette société est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Marie Moren,** à Genève, par l'associée Melle. Marie Moren, de Vétroz (Valais), domiciliée à Genève. Exploitation du «Café de l'Ecole», rue des Eaux-Vives 61.

Vêtements imperméables. — 12 janvier. La raison **Jacques-R. Heymann,** représentations commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 5 novembre 1925, page 1852), est radiée ensuite d'association du titulaire.

Sous la raison sociale **Jacques-R. Heymann et fils,** il a été constitué, avec siège à Genève, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1935, et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Jacques-R. Heymann», ci-dessus radiée. Elle a pour associés: Jacob soit Jacques-Rodolphe Heymann, marié sous le régime de la séparation de biens avec Ida-Clara née Leuch, et son fils Paul Heymann, tous deux de et à Genève. Commerce en gros et confection de vêtements imperméables.

Eidg. Oberzolldirektion
Direction générale des douanes — Direzione generale delle dogane

Zentralamt für Edelmetallkontrolle — Bureau central du contrôle des métaux précieux — Ufficio centrale del controllo dei metalli preziosi

Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken — Enregistrement de poinçons de maître Iscrizioni di marchi d'artefice

a. schweizerische — suisses — svizzeri

No. 164. — Date de l'enregistrement: 14 janvier 1935.

Société horlogère de Porrentruy, Phénix Watch Co S. A.,

Porrentruy

No. 179. — Registrierungsdatum: 12. Januar 1935.

Dussling, Otto,
Bijouterie-Werkstatt

Bern

No. 211. — Date de l'enregistrement: 11 janvier 1935.

Gunzinger Frères,
Manufacture d'horlogerie Technos

Roslères (Soleure)

No. 212. — Date de l'enregistrement: 11 janvier 1935.

Jeannin, Numa,
fabrique d'horlogerie

Fleurier

No. 213. — Date de l'enregistrement: 15 janvier 1935.

Cervine, S. A.,
Commerce d'horlogerie

La Chaux-de-Fonds

b. ausländische — étrangers — stranieri

No. 5286. — Date de l'enregistrement: 10 janvier 1935.

THE WYVERN

Wyvern Fountain Pen Co., The,
fabricants de porte-plume à réservoir et de plumes d'or

Londres

No. 5288. — Registrierungsdatum: 11. Januar 1935.

Härter, Ernst,
Uhrgehäusefabrik

Pforzheim

No. 5289. — Registrierungsdatum: 11. Januar 1935.

Oehlert, Ehrenfried,
Bijouterie- und Kettenfabrik

Pforzheim

No. 5290. — Registrierungsdatum: 15. Januar 1935.

Existence

Plaz & Kälber, G. m. b. H.,
Gold-, Silber- und Metallwarenfabrik

Pforzheim

No. 5291. — Registrierungsdatum: 15. Januar 1935.

Rodi & Wienenberger, A.-G.,
Bijouterie- und Kettenfabrikation

Pforzheim

No. 5292. — Registrierungsdatum: 15. Januar 1935.

Rodi & Wienenberger, A.-G.,
Bijouterie- und Kettenfabrikation

Pforzheim

Handel mit Edelmetallen — Commerce des métaux précieux Commercio in metalli preziosi

Abbildung der Stempelzeichen, die von den Fabrikanten von Edelmetallwaren zur Stempelung von Schmelzprodukten verwendet werden — Reproduction des poinçons servant à marquer les produits de la fonte par les fabricants d'ouvrages en métaux précieux — Riproduzione dei marchi che servono a marcare i prodotti della fusione dai fabbricanti di oggetti di metallo prezioso.

von Gunten, Werner,
polissage de boîtes de montres d'or

25, Logengasse, Bienne

Colomb & Fils, P.-E.,
assortiments pour boîtes de montres d'or

86, rue Jacob-Brandt, La Chaux-de-Fonds

Moser, Berthe,
polissage de boîtes de montres d'or

66, rue du Parc, La Chaux-de-Fonds

Benninger, Max M.,
Dental Labor und Golddepot

Bubenbergplatz 10, Bern

Thommens Uhrenfabriken A.-G.,
Uhrenfabrikation

Waldenburg

Merz, Gustav,
Juwelier

Seidengasse 8, Zürich

PIC

Pic Frères,
fabrique de boîtes de montres d'argent
Le Noirmont

AR

Ruf, Adolf,
Bijouteriefabrik
Dornacherstrasse 139, Basel

JEN

Erard, Joseph,
fabrique de boîtes de montres d'or
Le Noirmont

A.-G. Hotel Altein Arosa

4½ % Anleihen 2. Hypothek vom 31. Dezember 1926/16. Oktober 1933.

Gemäss Bundesbeschluss über das Pfandnachlassverfahren für die Hotelindustrie vom 30. September 1932 und Ziff. 9 der Anleihensbedingungen werden die Obligationäre eingeladen an der **Donnerstag, den 14. Februar 1935, nachmittags 2 Uhr, im Kantonalbankgebäude Chur** stattfindenden

Obligationärenversammlung

teilzunehmen zur Beschlussfassung darüber:

1. ob die laut der Wertung der Eidgen. Schatzungskommission ungedeckte Kapitalforderung des Obligationenanleihens am Nachlassvertrage der Kurrentgläubiger teilnehmen soll;
2. ob der für die ungedeckten Zinse vorgesehene Nachlassvertrag angenommen werden soll, und
3. zur Bestellung eines Vertreters der Obligationäre.

Der Beschluss kommt mit einfacher Mehrheit zustande.

Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. (A. A. 4)

Chur, den 16. Januar 1935.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter der A.-G. Hotel Altein, Arosa:
C. Brüggentbaler.

Rückgabe der Kaution der Liverpool & London & Globe Insurance Co. Ltd., in Liverpool

Die Liverpool & London & Globe Insurance Company Limited in Liverpool hat auf die Konzession zum Betriebe der Feuerversicherung in der Schweiz verzichtet. Nachdem sie die noch laufenden Versicherungsverträge auf die Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden übertragen hat, stellt sie nunmehr das Gesuch, ihr die bei der Schweizerischen Nationalbank in Bern hinterlegte Kaution im Nominalbetrage von **Fr. 110,000.—** zurückzuerstatten.

Gemäss Art. 9, Abs. 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 25. Juni 1885 werden die Anspruchsberechtigten hiermit aufgefordert, Einsprachen mit Begründung gegen die Rückgabe der Kaution bis zum 1. Juli 1935 beim Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern einzureichen.

Bern, den 29. Dezember 1934. (A. A. 2¹)

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Restitution du cautionnement de la Liverpool & London & Globe Insurance Co., Ltd., à Liverpool

La Liverpool & London & Globe Insurance Company Limited à Liverpool, a renoncé à la concession pour l'exploitation de l'assurance-incendie en Suisse. Après avoir transféré à La Bâloise, Compagnie d'assurances contre l'incendie, à Bâle, ses contrats d'assurance qui étaient encore en cours en Suisse, elle demande la restitution du cautionnement de **fr. 110,000.—**, valeur nominale, qu'elle avait déposé à la Banque Nationale Suisse à Berne.

Conformément à l'article 9, alinea 3me, de la loi fédérale du 25 juin 1885 concernant la surveillance des entreprises privées en matière d'assurance, le Bureau fédéral des assurances, à Berne, invite par la présente publication les intéressés qui voudraient s'opposer à la restitution du cautionnement à lui annoncer leur opposition, avec indication des motifs, jusqu'au 1er juillet 1935.

Berne, le 29 décembre 1934.

Bureau fédéral des assurances.

Restituzione della cauzione della Liverpool & London & Globe Insurance Co. Ltd., in Liverpool

La Liverpool & London & Globe Insurance Company Limited, in Liverpool, ha rinunciato all'autorizzazione per l'esercizio dell'assicurazione contro gli incendi in Isvizzera. Dopo aver trasferito i contratti d'assicurazione in corso a La Basilese, Compagnia d'assicurazioni contro gli incendi, essa domanda la restituzione della cauzione di **fr. 110,000.—**, valore nominale, depositata presso la Banca Nazionale Svizzera a Berna.

In conformità dell'art. 9, capoverso 3, della legge federale del 25 giugno sulla sorveglianza delle imprese private in materia di assicurazione, gli aventi diritto sono invitati a far valere le loro pretese. Le opposizioni alla restituzione della cauzione, debitamente motivate, vanno inoltrate entro il 1° luglio 1935 all'Ufficio federale delle assicurazioni a Berna.

Berna, 29 dicembre 1934.

Ufficio federale delle assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutsch-schweizerisches Verrechnungsabkommen

(Mitteilung der Schweiz. Verrechnungsstelle.)

Bezugnehmend auf die am 8. Dezember 1934 unterzeichneten Zusatzvereinbarungen zum deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommen sowie auf den diesbezüglichen Bundesratsbeschluss vom 12. Dezember 1934 (vergl. hierüber die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 292 vom 13. Dezember 1934 und die Mitteilungen des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in der Tagespresse) teilt die Schweizerische Verrechnungsstelle mit:

Mit Wirkung ab 15. Dezember 1934 sind Ueberweisungen von Zinsen, Dividenden und Gewinnanteilen an deutsche Begünstigte den Bestimmungen des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens unterstellt worden. Ausgenommen sind Zinsen und Dividenden von auf Reichsmark lautenden Wertschriften.

Alle derartigen Einzahlungen für Zinsen, Dividenden und Gewinnanteilen werden einem besonderen Zinsenkonto bei der Schweizerischen Nationalbank gutgeschrieben. Die Einzahlungspflichtigen sind deshalb gehalten, derartige Ueberweisungen ausschliesslich über die Schweizerische Nationalbank zu leiten, und zwar entweder durch Bareinzahlung an ihren Kassen, durch Giroauftrag, durch Banküberweisung oder durch Einzahlung oder Giro zu Gunsten ihres Postcheckkontos Nr. VIII/939. Im Gegensatz zu den meisten übrigen verrechnungspflichtigen Leistungen ist somit die direkte Ueberweisung der genannten Vermögenserträgnisse nach Deutschland durch die Schweizerische Postverwaltung unstatthaft.

Die Einzahlung der neu dem Verrechnungsverkehr unterstellten Beträge an die Schweizerische Nationalbank hat vorläufig durch Ausfüllung der schon bisher gebräuchlichen weissen Zahlungsmeldeformulare A zu geschehen, und zwar ohne Rücksicht auf die Höhe des Betrages. Dabei sind die folgenden Vorschriften unbedingt zu beachten:

1. In der Rubrik «Bezahlte Verpflichtung» ist unter II «sonstige Verpflichtungen» der Gegenstand der Zahlung nach Möglichkeit näher zu bezeichnen (wie Darlehenszins, Couponsinkasso, Gewinn aus Beteiligung usw.).
2. Auf jeden Fall ist in der Rubrik «Bemerkungen» der Vermerk einzusetzen: «Zinsenkonto gemäss Transferabkommen».

Von dieser Regelung bleibt die Ueberweisung von Miet- und Pachtzinsen ausgenommen, die in der üblichen Weise durch den Clearing zu erfolgen hat und nach der Wahl des Einzahlers entweder über die Schweizerische Nationalbank oder über die Schweizerische Postverwaltung geleitet werden kann. In die bezüglichen Einzahlungsmeldeformulare ist unter «Sonstige Verpflichtungen» die Angabe «Mietzins» oder «Pachtzins» einzusetzen. Dagegen ist unter «Bemerkungen» der Vermerk «Zinsenkonto gemäss Transferabkommen» wegzulassen. 13. 17. 1. 35.

Accord de compensation germano-suisse

(Communiqué de l'Office suisse de compensation.)

A la suite de la conclusion le 8 décembre 1934 de l'Accord additionnel à l'Accord pour la compensation des paiements germano-suisses et de l'Arrêté du Conseil Fédéral du 12 décembre 1934 (Feuille officielle suisse du commerce n° 293 du 13 décembre 1934 et publications du Département Fédéral de l'Economie Publique parues dans la presse) l'Office Suisse de Compensation communique ce qui suit:

Les intérêts, dividendes et parts de bénéfices à transférer en Allemagne sont, dès le 15 décembre 1934, soumis à l'Accord de compensation germano-suisse. En sont exclus les intérêts et les dividendes provenant de titres en Reichsmarks.

Tous les montants d'intérêts, de dividendes et de parts de bénéfices seront crédités à un compte d'intérêt spécial tenu auprès de la Banque Nationale Suisse. Les paiements devront donc être effectués exclusivement à la Banque Nationale Suisse, soit par versement à ses caisses, par bon de transfert, par bonification bancaire ou par versement ou virement à son compte de chèques postaux n° VIII 939. Le transfert direct en Allemagne des produits de capitaux sus-mentionnés par l'intermédiaire des postes suisses n'est donc pas permis contrairement à la majeure partie des autres prestations soumises au clearing.

Les paiements nouvellement englobés dans l'Accord doivent être exécutés à la Banque Nationale Suisse en employant provisoirement le formulaire blanc «A» actuellement en usage, sans tenir compte de l'importance du montant.

On observera alors strictement les prescriptions suivantes:

1. Dans la rubrique «obligation acquittée» sous II «autres obligations», on précisera, autant que possible, l'objet du paiement (par exemple: intérêt d'un prêt, coupons encaissés, profit de participation, etc.);
2. La rubrique «Observations» contiendra dans chaque cas la mention suivante: «Compte d'intérêts selon Accord de transfert».

Les loyers et les fermages ne sont pas visés par cette réglementation; on continuera de les virer — au choix du payant — de la manière usuelle, par l'intermédiaire de la Banque Nationale Suisse ou par l'Administration des Postes suisses. Sur les avis de versement y relatifs, sous «autres obligations» on indiquera la remarque «Loyer» ou «Fermage». Par contre on ne remplira pas la rubrique «Compte d'intérêts selon Accord de transfert».

13. 17. 1. 35.

Belgique

Importation des bandages en caoutchouc pour roues de véhicules

En vertu d'un arrêté royal du 9 publié au Moniteur belge du 11 janvier, l'importation des bandages en caoutchouc pour roues de véhicules peut être subordonnée à la production préalable d'une autorisation spéciale délivrée par le Ministre des Affaires économiques ou par son délégué.

Le Moniteur belge du 11 publie l'arrêté ministériel ci-après en date du 9 janvier:

Le Ministre des Affaires économiques,

Vu l'arrêté royal du 9 janvier 1935 relatif à l'importation des bandages en caoutchouc pour roues de véhicules,

Arrête:

Article 1er. L'autorisation prévue par l'article 1er de l'arrêté royal du 9 janvier 1935 concerne l'importation des marchandises désignées ci-après:

N° 704 du tarif douanier: bandages en caoutchouc pour roues de véhicules (sans distinguer si le caoutchouc domine ou non en poids dans leur composition. Y compris les bandages et chambres à air importées en pièces d'une longueur indéterminée):

a) .....

b) Bandages pneumatiques:

1. Enveloppes pour automobiles et motocycles (les pièces détachées d'enveloppes — chapes, protecteurs, etc. — suivent le régime des enveloppes complètes):
   A. Avec semelle en cuir ferré ou autrement ferrées;
   B. Autres:
      I. .....
      II. Non dénommées.
2. Enveloppes pour autres véhicules (les pièces détachées d'enveloppes — chapes, protecteurs, etc. — suivent le régime des enveloppes complètes).
3. Chambres à air pour automobiles, motocycles et autres véhicules (y compris les pneumatiques complets dits boyaux ou tubes pour bicyclettes de course, composés d'une enveloppe et d'une chambre à air).

Art. 2. Cette autorisation sera délivrée au nom du Ministre des Affaires économiques, par l'inspecteur général de l'industrie qui, le cas échéant, sera suppléé par un fonctionnaire de la direction générale de l'industrie.

Art. 3. Le présent arrêté entrera en vigueur le jour de sa publication au Moniteur belge. 13. 17. 1. 35.

Chile — Währung und Zölle

Nach einer in der Nr. 301 vom 24. Dezember 1934 bekanntgegebenen vorläufigen Meldung wären im Zusammenhang mit der Herabsetzung des amtlichen Kurses des chilenischen Pesos auf 1½ Goldpence die bisherigen Zölle für lebensnotwendige Waren und Rohstoffe beibehalten und für die übrigen Waren nur um ungefähr 30 % erhöht worden. Die bezüglichen Bestimmungen sind jedoch wieder aufgehoben und durch ein neues, im chilenischen Amtsblatt vom 31. Dezember 1934 veröffentlichtes und am 1. Januar 1935 in Kraft getretenes Dekret ersetzt worden. Durch dieses neue Dekret sind die bisherigen in Goldpesos zu 6 Goldpence festgesetzten Zölle im allgemeinen um 25 % herabgesetzt worden. Keine Herabsetzung haben die Zölle derjenigen Waren erfahren, die als Luxusartikel gemäss dem Gesetz Nr. 5105 vom 18. April 1932 einem Zuschlag von 10 % des Zollbetrages unterliegen. (Siehe Verzeichnis dieser Artikel im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 117 vom 23. Mai und 210 vom 8. September 1932.) Da auf Ende Dezember 1934 der seit 10. März 1933 erhobene allgemeine Zollzuschlag von 50 % zu den chilenischen Zöllen in Wegfall gekommen ist und nun infolge der Herabsetzung des amtlichen Pesokurses auf 1½ Goldpence die in Goldpesos zu 6 Goldpence festgesetzten Zölle mit einem Zuschlag von 300 % zu bezahlen sind, ergeben sich aus dem vorstehend erwähnten Dekret und der Herabsetzung des Pesokurses folgende Wirkungen:

1. Für diejenigen Waren, die weder dem erwähnten Zollzuschlag von 10 % des Gesetzes Nr. 5105 vom 18. April 1932 unterliegen, noch gegenüber Frankreich handelsvertraglich gebunden sind, bleiben die Zölle in kuranter chilenischer Währung gerechnet ungefähr gleich hoch wie bis jetzt. (Beispiel: Der bisherige Zoll von 4 Goldpesos zu 6 Goldpence per kg für Käse, Zolltarif-Nr. 199, unterlag dem allgemeinen Zuschlag von 50 % und der sich daraus ergebende Gesamtzollbetrag wurde, solange der amtliche Pesokurs 3 Goldpence betrug, mit einem Zuschlag von 100 % erhoben, so dass also insgesamt ein Zoll von 12 Papierpesos zu entrichten war. Seit 1. Januar 1935 beträgt der Zoll 3 Goldpesos zu 6 Goldpence per kg, und er unterliegt infolge der Herabsetzung des Pesokurses auf 1½ Goldpence einem Zuschlag von 300 %, so dass also der zu bezahlende Gesamtzoll wie vor dem 1. Januar 1935 12 Papierpesos beträgt.)

2. Für diejenigen Waren, die dem vorerwähnten Zollzuschlag von 10 % unterliegen, ist auf 1. Januar 1935 eine Zollerhöhung um 33⅓ % eingetreten. (Beispiel: Seidenbeuteltuch, Tarif-Nr. 328, unterlag bis jetzt einem Zoll von 20 Goldpesos zu 6 Goldpence per kg plus 10 % Luxuszollzuschlag, 50 % allgemeinem Zuschlag und 100 % Währungszuschlag infolge Herabsetzung des amtlichen Pesokurses auf 3 Goldpence, somit insgesamt einem Zoll von 66 Papierpesos. Da der Zoll in Goldpesos zu 6 Goldpence gleich geblieben ist, während der allgemeine Zuschlag von 50 % in Wegfall kam und nun infolge der Herabsetzung des amtlichen Pesokurses auf 1½ Goldpence ein Währungszuschlag von 300 % zu entrichten ist, beträgt seit 1. Januar 1935 der Gesamtzoll 88 Papierpesos.)

3. Für Waren, die gemäss handelsvertraglicher Zugeständnisse an Frankreich auf einen ermässigten Zoll oder eine Zollbindung Anspruch hatten (siehe Veröffentlichungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 165 vom 20. Juli 1931 und Nr. 136 vom 14. Juni 1934), trat auf 1. Januar 1935 eine Erhöhung der Zölle um bis zu 100 % ein. (Beispiel: Für Medikamente in Körnerform, Zolltarif-Nr. 1026, betrug der bisherige Vertragszoll 10 Goldpesos zu 6 Goldpence per kg, die mit einem Währungszuschlag von 100 % zu entrichten waren, so dass der Gesamtzoll 20 Papierpesos betrug. Seit 1. Januar 1935 ist nun der Generaltarifansatz 9 Goldpesos zu 6 Goldpence per kg, die infolge der Herabsetzung des amtlichen Pesoskurses auf 1½ Goldpence mit einem Währungszuschlag von 300 % zu entrichten sind, so dass der Gesamtzoll jetzt 36 Papierpesos beträgt. Die Erhöhung gegenüber dem bisherigen Zoll in Papierpesos beträgt nicht volle 100 %, weil nun der Generaltarifansatz niedriger ist als der Vertragszoll.) Es bleibt abzuwarten, ob in der Folge den bisherigen Vertragszöllen mit Frankreich in irgend einer Weise Rechnung getragen wird, um die erwähnte starke Mehrbelastung zu beseitigen oder wenigstens bedeutend zu vermindern.

Nähere Auskunft erteilt auf Anfrage die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 13. 17. 1. 35.

Oesterreich — Warenumsatzsteuer

Im österreichischen Bundesgesetzblatt 135. Stück vom 28. Dezember 1934, ist eine Verordnung des Bundesministers für Finanzen zur Durchführung der Warenumsatzsteuerverordnung im Einfuhrverkehr veröffentlicht, die eine Liste der bis auf weiteres zur Erhebung gelangenden Warenumsatzsteuersätze enthält. Gegenüber den bisherigen Ansätzen sind nur wenigo Aenderungen eingetreten, die für den schweizerischen Export kaum in Frage kommen.

Der bisherige Krisenzuschlag in Höhe von 100 % der Warenumsatzsteuer wird auch im Jahre 1935 erhoben.

Nähere Auskunft erteilt auf Wunsch die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements. 13. 17. 1. 35.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. Januar 1935 — Situation hebdomadaire au 15 janvier 1935

Aktiven — Actif

	Fr.		Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
1 Goldbestand:				Encaisse or
im Inland	1,734,804,039. 30			en Suisse
im Ausland	174,991,212. —			à l'étranger
	1,909,795,251. 30	+	626. 85	
2 Golddevisen	5,403,752. 96	+	282,291. 81	Disponibilités e or à l'étranger
3 Inlandportefeuille:				Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	18,624,545. 97	—	1,609,914. 62	effets de change
Schatzanweisungen	3,853,063. 80			rescriptions
4, Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz. Eidgenossenschaft	3,672,000. —	—	750,000. —	Effets de la Caisse de prêts de la Confédération Suisse
5. Lombardvorschüsse:				Avances sur nantissement
mit 10-tägiger Kündigungsfrist	62,595,556 66	—	8,214,301. 86	dénonçables à 10 jour
Andere Lombardvorsch.	3,030,031. 95			Autres avances sur nant.
6. Wertschriften	52,573,380. 05	+	400,692 20	Titres
7. Korrespondenten:				Correspondants
im Inland	10,127,701. 27	+	4,034,213. 80	en Suisse
im Ausland	1,691,068. 10			à l'étranger
8. Sonstige Aktiven	16,249,859. 61	—	6,082,730. 90	Autres postes de l'actif
Total	2,087,616,211. 67			

Passiven — Passif

	Fr.		Fr.	
1. Eigene Gelder	36,500,000. —		—	Fonds propres
2. Notenumlauf	1,313,633,565. —	—	48,375,470. —	Billets en circulation
3. Tägl fäll. Verbindlichkt.	681,204,278 48	+	42,700,079 52	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	56,278,368 19	—	6,263,732. 24	Autres postes du passif
Total	2,087,616,211. 67			

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 2½% seit 8. Februar 1933.

Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 2½ % depuis le 8 février 1933. 13. 17. 1. 35.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 17. Januar an — Cours de réduction dès le 17 janvier

Belgien Fr. 72. 50; Dänemark Fr. 67. 90; Danzig Fr. 101. 25; Deutschland Fr. 123. 85; Frankreich Fr. 20. 42; Italien Fr. 26. 47; Japan Fr. 91. 50; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 14. 50; Marokko Fr. 20. 42; Niederlande Fr. 209. 10; Oesterreich Fr. 57. 75; Polen Fr. 58. 50; Schweden Fr. 78. 40; Tschechoslowakei Fr. 12. 95; Tunesien Fr. 20. 42; Ungarn Fr. 89. 95; Grossbritannien Fr. 15. 20.

SCHWEIZERISCHER
BANKVEREIN

Basel - Zürich - St. Gallen - Genf - Lausanne
La Chaux-de-Fonds - Neuenburg - Schaffhausen - London - Biel - Chiasso - Herisau
Le Locle - Nyon - Aigle - Bischofszell
Morges - Les Ponts - Rorschach - Zofingen

Aktienkapital und Reserven Fr. 214,000,000

Gegen bar oder in Konversion
sind wir zu pari Abgeber von

4 % Kassa-Obligationen

unseres Institutes, auf 3, 4 oder
5 Jahre fest

2851

Fortschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!
Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt
leistet Ihnen hierzu gute Dienste!

SCHWEIZERISCHE
HYPOTHEKENBANK
SOLOTHURN - ZÜRICH 192

Wir **kündigen** hiemit auf den nächsten zulässigen Termin alle bis 30. Juni 1935 kündbaren über **4%** **verzinslichen**

Kassa-Obligationen

unseres Institutes zur Rückzahlung. Gekündigte Titel konvertieren wir gegenwärtig bis auf weiteres zu **4%**. Neuanlagen verzinsen wir zum gleichen Zinssatz, 3—5 Jahre fest.

Die unserer Bank anvertrauten Gelder sind in Hypothekar-Darlehen auf **nur in der Schweiz** gelegenen Liegenschaften, zu 98% vorgangsfrei, sowie in erstklassigen, festverzinslichen, schweizerischen Wertpapieren investiert.

Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 décembre 1934, la Société par Actions **Jean Mesmer Holding** a prononcé la dissolution et la liquidation de la Société. 156

Conformément aux dispositions de l'art. 665 C. O. sommation est faite aux créanciers d'avoir à produire leurs créances avec pièces justificatives dans le délai d'un mois expirant le **12 février 1935** et les débiteurs à se libérer dans le même délai au siège social, Place Montbrillant à **Genève**.

Genève, Fribourg, le 9 janvier 1935.

Les Liquidateurs:
H. Dutoit. M. Merck H. Sesiano.

Richtigstellung.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der Anleihe Franco-Suisse von 1868
Remboursement d'obligations de l'emprunt Franco-Suisse de 1868

In Nummer 7 vom 10. Januar ist ein Fehler unterlaufen, indem 32315 statt **32513** gesetzt wurde.

Buffet - Zürich

115-1

Der Treffpunkt der Geschäftswelt für Konferenzen und Mahlzeiten

Grosszügig und zuverlässig in der Leistung, bescheiden in der Berechnung. Inhaber **Primus Bon**

Hotel International au Lac, Riedweg & Disler A.-G. Lugano

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 31. Januar 1935, 14 Uhr, im Hotel Rütli, Luzern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage der Jahresrechnung 1934.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an auf dem Bureau des Zentralschweiz. Treuhand-Institut Ed. Morf, Kasimir-Pfyfferstrasse 1, Luzern, zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Aktionäre haben sich vor der Generalversammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen. (30330 Lz) 191 i

Luzern, den 16. Januar 1935. **Der Verwaltungsrat.**

3% - 1903

Eidgenössische Anleihe — Emprunt fédéral — Prestito federale

von de di **Fr. 70,000,000**

Kapitalrückzahlung auf 15. April 1935 — Remboursement de capital au 15 avril 1935 Rimborso di obbligazioni al 15 aprile 1935

Infolge der heute gemäss Amortisationsplan stattgefundenen Verlosung gelangen auf 15. April 1935 aus der obgenannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkt hinweg ausser Verzinsung:

Ensuite du tirage qui a eu lieu aujourd'hui, conformément au plan d'amortissement, les obligations suivantes de l'emprunt susindiqué seront remboursées dès le 15 avril 1935 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date:

Conformemente al piano d'ammortamento le obbligazioni del detto prestito estratte a sorte saranno rimborsate il 15 aprile 1935, dal qual giorno cesseranno di portare interesse:

2051— 2100	36401—36450	67651—67700	88751— 88800	112951—113000
2201— 2250	36701—36750	68701—68750	90101— 90150	116001—116050
2301— 2350	38351—38400	68751—68800	91051— 91100	117501—117550
2901— 2950	41201—41250	69301—69350	91901— 91950	123701—123750
3001— 3050	41351—41400	73401—73450	92551— 92600	126601—126650
8451— 8500	49951—50000	74351—74400	94451— 94500	128551—128600
8651— 8700	50801—50850	77151—77200	95951— 96000	130451—130500
11251—11300	51101—51150	79001—79050	96411— 96420	132051—132100
16201—16250	53701—53750	84451—84500	98001— 98050	135001—135050
24851—24900	55201—55250	84501—84550	99551— 99600	137651—137700
25801—25850	58101—58150	85851—85900	100301—100350	139201—139250
29401—29450	60901—60950	86401—86450	101151—101200	139501—139550
30151—30200	63101—63150	86851—86900	105701—105750	
32151—32200	63151—63200	87001—87050	107051—107100	
34351—34400	66951—67000	88701—88750	110101—110150	

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage v. Fr. 1,780,000 erfolgt

in der Schweiz:
an den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und den übrigen schweizerischen Banken;

in Frankreich:
b. d. Banque de Paris et des Pays-Bas / b. Crédit Lyonnais — in Paris

Le remboursement de ces obligations, d'ensemble fr. 1,780,000, aura lieu

en Suisse:
à tous les guichets de la Banque Nationale Suisse et des autres banques suisses;

en France:
à la Banque de Paris et des Pays-Bas, au Crédit Lyonnais — à Paris

Queste obbligazioni ammontanti a fr. 1,780,000 saranno rimborsate

in Svizzera:
dalla Banca Nazionale nonchè dalle altre banche;

in Francia:
dalla Banca di Parigi e dei Paesi-Bassi, dal Credito Lionese. — a Parigi

Von den frühern Ziehungen sind noch ausstehend:

Les titres suivants, sortis lors des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentés pour le paiement:

Le sottoindicate obbligazioni del detto prestito, estratte a sorte in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso: 185

4480	28945	59667—59670	79790— 79797	109287
6019— 6020	28947	60553	85937	110649
6027	29316	61815	86500	111106—111107
*9219— 9220	32830—32832	63551	89001— 89004	111136—111137
*9222	34270	63573—63574	89032— 89038	*115289—115290
*9224— 9230	35601—35602	64489	91814	*115294—115295
10689	35641	65164	91818— 91826	115459—115460
14432	36758	69159	93894— 93897	116945—116950
14443	36765—36768	*70787	94769— 94772	118578—118579
14445—14450	36785	71447	94775	118583
19301—19304	36795—36798	71450	98425— 98426	120634—120636
25565—25568	40080	76531—76532	103378	120644—120647
25599	40865	77714	104480	121534—121535
27650	41840—41841	78858—78861	104482	123113
28676	42448	79301—79302	105208—105210	123318—123321
28689	43372—43375	79313	105214—105216	124829
28691	43848	79362	105786—105790	124962—124965
28693	46362	79367—79368	106299—106300	126429—126433
28695	47597	79380—79382	107376	127016—127017
28776—28798	49453—49456	79520—79540	107777—107779	127867—127869
28930—28932	53651—53654	79779—79780	107788	135573
28937	53667—53700	79784	107792	135577—135578
28943	54491—54493	79786—79788	109016—109020	135589—135600

* = verjährt — prescrits — prescritti.

Bern, den 15. Jan. 1935. **Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen.**

Berne, le 15 janv. 1935. **Services fédéraux de caisse et de comptabilité.**

Berna, il 15 gennaio 1935. **Servizi federali di cassa e contabilità.**

Landolt's 64-1

Wertschriftenkontrolle

mit losen Blättern

erprobt und unentbehrlich

Preis Fr. 24.—. Preisliste 185 auf Wunsch

LANDOLT-ARBENZ & CO

ZÜRICH - PAPETERIE - BAHNHOFSTR. 65

AGREEMENTS POWERS of ATTORNEY

and other legal papers drawn up in good aud due English form by **EDITRIX L. Dept.** Bahnhofstr. 86, I. Zurich.

154

Occasion

2 Kassenschränke

sowie **1 Panzerschrank,** feuer- u. diebessicher, äuss. billig zu verkaufen. Anfragen erbeten unt. Chiffre HAB 192 an die Publicitas Bern.

Ventilator A.-G. Stäfa

Aufforderung

Die **Ventilator A.-G. Stäfa** hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Januar 1935 beschlossen, ihr Kapital durch teilweise Rückzahlung von Fr. 600,000.— auf Fr. 360,000.— herabzusetzen. Gläubiger, welche Sicherstellung ihrer Forderung verlangen, werden unter Hinweis auf Art. 667 und 670 des Schweizerischen Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Gesellschaft anzumelden. 186

Stäfa, den 14. Januar 1935.

Ventilator A.-G.
Der Verwaltungsrat.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anonima)

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

En vertu des résolutions du Conseil d'Administration et conformément aux dispositions des art. 12 et 23 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le **21 février 1935, au siège de la Compagnie,** Calle Corrientes 651—659, à **Buenos Aires,** à **14 h. 30.**

ORDRE DU JOUR:

1º Augmentation du capital social de 80,000,000 à 100,000,000 de pesos moneda nacional curso legal (art. 6 des statuts).
2º Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banque au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'art. 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

En Suisse:
Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie. à Bâle,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, à Zurich;

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
MM. A. Iselin & Co., à New York. 198

Buenos Aires, le 27 décembre 1934.

Le conseil d'administration.

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne